

KTM vorzeitig zweifacher Motocross-Weltmeister

Die beiden KTM-Werksfahrer Tony Cairoli und Jeffrey Herlings sicherten sich gestern in Faenza vorzeitig die Titel in der MX1- und MX2-Weltmeisterschaft. Cairolis Titelgewinn in der MX1-Klasse auf der KTM 350 SX-F war bereits nach dem ersten Lauf in Italien besiegelt. Herlings musste sich bis zum Ende des zweiten Rennens gedulden, ehe auch er kurz vor seinem 18. Geburtstag mit dem MX2-Titel den ersten Gewinn einer Weltmeisterschaft feiern durfte.

Für Cairoli war es der sechste WM-Titel in seiner Karriere und der dritte in Folge mit KTM. Herlings Premierentitel auf der KTM 250 SX-F war die Fortsetzung einer mittlerweile fünf Jahre andauernden Dominanz der Mattighofener in der kleinen Klasse. 2008 gewann der Südafrikaner Tyla Rattray den Titel, gefolgt von den beiden Motocross2-Titeln durch den Franzosen Marvin Musquin 2009 und 2010, und im letzten Jahr triumphierte Teamkollege Ken Roczen gegenüber Herlings, der wie Musquin jetzt im Red-Bull-KTM-Werksteam in den USA Rennen fährt. (ampnet/jri)